

Saale-Beitrag.

Elmudbreitbacher Antrags.

Anzeigen

Werden die Spaltzeile oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

[Der Abdruck anderer Original-Artikel ist nicht gestattet.]

Bezugspreis für Halle ...

Dr. 588.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 16. Dezember.

1897.

Wirtschaftspolitische Aussichten.

Die Beratungen des Reichstages über den Haushalt sind recht lehrreich gewesen. Aus ihnen ist zu erkennen, welche große Tragweite die nachdringlichen Wahlen haben werden.

Im Reichsamt des Innern ist ein wirtschaftlicher Ausschuss gebildet worden. Er besteht überwiegend aus Schutzgelehrten und in ihm haben die Agrarier einen starken Einfluss.

Die handelspolitischen Mächte waren nur ein Grund für den Abschluß der Handelsverträge, ein anderer nach ihm. Damals betriebe man mit Eifer die Sozialdemokratie.

Graf Kanitz hat gestern ebenfalls geredet. Er geht noch weiter als Herr v. Stumm, ihm dauert es zu lange, bis die Handelsverträge erneuert werden.

ebenfalls entgegen, müsse man eben das Gesetz ändern. Wir werden uns gar nicht wundern, wenn Graf Kanitz einmal einen Gegenentwurf einbringen sollte.

Unbesen nicht nur bergleichen kleine Geschäftskreisen sind zu gewärtigen, es stehen die schwersten Schädigungen des ganzen deutschen Wirtschaftslebens und besonders des Handels in Aussicht.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalsnachrichten.

Berlin, 16. Dez. Die Rede des Kaisers, die er gestern in Kiel an die Mannschaften der „Gefion“ hielt, lautete nach einer Meldung von dort wie folgt:

„Indem ich die „Gefion“ aus der Werft entlasse, erlaube ich von euch, daß ihr bei hohen Ehren euch bewußt seid, unter dem Kommando des Prinzen Heinrich zu stehen.

Der Reichstag soll nach Ansicht des Präsidiums vor Weihnachten ebenfalls noch die erste Sitzung der Militär-Präsidenten vorbringen.

Die amtliche „Berl. Corr.“ beschäftigt sich heute näher mit dem neulich auch von uns erwähnten Artikel der „Berl. Pol. Anz.“ über die geplante Errichtung von Sammelbetrieben in mittelschweren und macht dabei noch auf die Bedenken aufmerksam, die beratigen Anträge entgegenstehen.

Abgesehen davon, daß die Einrichtung von Halbzellen unangenehmlich heiß und nicht unbedeutend ist, haben in Beziehung auf die Halbzellen auch technische Schwierigkeiten entgegen, als der Untergrund dort nicht aus Zellen, sondern aus festem Boden besteht.

Neben dem Projekte der Errichtung von Halbzellen, deren Wasserkraft zugleich der Industrie dienstbar gemacht werden könnte, besteht nach der „Berl. Corr.“ auch noch die Idee, an dem Thale von den Grotzen kleinere Stauwehre anzulegen.

Durchführbarkeit schon heute ein Urteil abgeben zu wollen. Die Ausführungen der „Berl. Corr.“ schließt:

Ganz besondere Voracht erhebt die Beurteilung der ganzen Frage wegen ihrer großen finanziellen Tragweite. Dem wenn die Herstellung von fünf Staubecken im Gebiete des Bobers nicht Baden und Dachs all schon auf 11 Millionen veranschlagt wird, so ist nicht zu übersehen, daß es sich bei einer Inbetriebnahme der Hochwälze in den Provinzen Brandenburg und Schlesien, das nur um den Bobers und seine Zuläufe handelt, sondern auch nach um die Spre, die Lausitzer Neiße, die Havel, die Weichsel, die Gläber Neiße und die Havel mit ihren sämtlichen Zuflüssen.

Deutsche und französische Eisenbahnen. In der französischen Kammer wurde sich dieser Tage bei der Budgetdebatte der Abg. Pelletan in bestiger Weise gegen die optimistischen Erklärungen des Postministers über die Fortschritte des französischen Eisenbahnwesens. Er äußerte u. a.:

Unser Eisenbahnnetz ist allerdings um 135 Proz. vermehrt worden. Aber wie magier ist das im Vergleich mit anderen Ländern, Amerika und Australien nicht zu gedenken. Das norwegische Netz hat sich um 452, das schwedische um 325, das dänische um 285, das russische um 231, das österreichische um 194, das schweizerische um 175, das italienische um 140 Proz. vermehrt.

Der Reichstag soll nach Ansicht des Präsidiums vor Weihnachten ebenfalls noch die erste Sitzung der Militär-Präsidenten vorbringen.

Die vom Kriegsminister v. Goller am Dienstag im Reichstage angebrachten Änderungen der Feldartillerie kommen sehr überraschend. In den letzten Wochen hat sich in dem „Militärwesenblatt“ eine lebhaft erörterte darüber abgehandelt, ob nicht in Anbetracht der neuen Schußfernegehoß die Geschützart der Feldartillerie zu verringern sei.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat über die Veranlassung der öffentlichen Arbeiten die eine Veranlassung, die u. a. hervorhebt, daß die Überwachungs- und Betriebsbediensteten von den hierzu berufenen Beamten nur im unzureichenden Verhältnis vorhanden sind.

Der Minister der öffentlichen Arbeiten hat über die Veranlassung der öffentlichen Arbeiten die eine Veranlassung, die u. a. hervorhebt, daß die Überwachungs- und Betriebsbediensteten von den hierzu berufenen Beamten nur im unzureichenden Verhältnis vorhanden sind.

S. Weiss

Halle a. S.



Winter- Paletots Mäntel

sind in bekannt grosser Auswahl
in allen Preislagen vorrätig.

Die Ausstellung
in meinen Schaufenstern bitte
zu beachten.

Albin Hentze, Halle a. S.,
Schmeerstrasse 24.

Spielwaaren:



Schneeflocke,
Hetz- u. Hefpferde,
Hetz u. Hogen,
Festhüter,
Küchen,
Kochherde,
Kamfäden,
Zehningen,
Puppenstuden,
Laterna magica,
Janberlofen,
Laufringlofen,
Gehäusete,
Junnfolaten,
Selmel,
Sädel,
Gemeine,
Weißholzjagen,
Steinbaukasten,
Holsbaukasten,
Werkzeugkasten,
Frischspiel,
Puppenwagen,
Puppenstuden-
artikel,
Schachbretter,
Domino

empfehlen in grösster Auswahl sehr billig.

Für den Weihnachtstisch

empfehlen in reicher Auswahl:

Prachtwerke, Klassiker,
Romane, Gedichtsammlungen,
Jugend-Schriften, Bilderbücher,
Gesangbücher, Kochbücher
u. s. w.

Nicht Vorräthiges wird umgehend prompt besorgt.

Otto Hendel, Buchhandlung, Markt 24.

L. Eichmann,

in den 6 Tiden der Kaiserfeste.

Paffende Weihnachtsgeschenke!!

Schneeflocke von Mk. 17,50 an,
Garderobeständer " " 4,90 "
Schirmständer " " 2,25 "
Gtagere " " 3,25 "
Pancelbretter " " 1,95 "
Säulen, Lutherische, Servir-
bretter, Delgemälde, Comptoir-
stühle, Clavierstuhl, Teppiche,
Tischdecken, Vorhänge, Spiegel,
Zimmernagel, Nähtische, Schreib-
tische, Puppenwagen, Garnituren,
sowie Möbel und Polsterwaaren
aller Art.

Eingang Schulstrasse.

Markt Gr. Ulrichstr. 51.

Tausch & Grosse

Buch- und Kunsthandlung. Permanente Kunstausstellung.

Halle a. S., Gr. Steinstrasse,

empfehlen zu Weihnachten vorzüglich geeignet:

Delgemälde, Kupferstiche, Photographien, Photochromansichten,
Emailbilder, Prachtwerke, Klassiker, Jugendschriften, Bilder-
bücher, Kochbücher, Plastische Bildwerke in Elfenbeinmasse u. Bronze.

Fahrräder.

Unsere 98er Modelle für Damen und Herren sind jetzt lieferbar.

Jugendräder

für Knaben und Mädchen, passend als Weihnachtsgeschenk, empfiehlt die

Hallesche Fahrradfabrik

Ernst Liepe & Co.,

Henriettenstrasse 33.



Reisszeuge

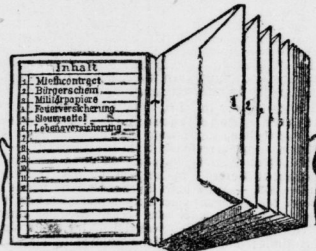
in grösster Auswahl bei

Otto Unbekannt,

Grosse Ulrichstrasse 1a.

Aug. Weddy,

Leipziger Str. 22.



Documenten- Mappen,

Callicoband
Stück 3-5 Mark.
Lederband
Stück 10-20 Mark.

Abreisskalender pro 1898 à 30 Pfg.



Niederlage bei C. Buchalla, Gr. Steinstr. 11.

Schmeerstr.
23.

Rudolph Müller,

Gegründet
1863.

Juweller u. Goldschmied,

empfehlen zum bevorstehenden Weihnachtstische sein großes Lager
Gold-, Silber-, Granat-, Corallen- und
Alfenidwaaren.

als: Ketten, Armbänder, Broschen, Ohrringe, Ringe und
Knöpfe, von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern zu den
billigsten Preisen.

Haarketten- Beschlüge

liefern ich seit
ca. 10 Jahren
als
Specialität
im
Engros

an die
Haarketten-Fabrikanten
in
Dingelstadt,
Leinesfelde etc.,
sowie

im Detail
in
besten echter Waare
und
den verschiedensten
Anleihen

F. R. Tittel,
en gros & en detail,

Schmeerstrasse 3.

Christbäume

4000 Stück der schönsten bayer-
ischen Edel- und Nadelbäume
bis 8 Meter Höhe. Der Preis
läuft findet täglich statt alle
Freitagabend 8, auf der Bur-
stelle des Herrn Geyer.

Große

Inventar-Auction.

Am Freitag, den 17. Decbr. cr.
Vormittags 10 Uhr Versteigerung
der freiwilligen Inventar-Auction
im Gasthof zum „Goldenen
Hirsch“ hierdurch:

Es kommt die gesamte
Einrichtung zum Verkauf,
auf Betten und Feder-
betten wird besonders
aufmerksam gemacht.

Engel, Gerichtsvollzieher.

Die Expeditionen der Sankt-Berlin-
Zeitung sind
G. Berlin, Neue Promenade 1 und
Markt 24 (Wagengebäude).

Mit 3 Beilagen.

Für den Anzeigenbeil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Sandel.